



MERKBLATT

20-Punkte-Plan zur Vermeidung von Schäden durch PCV 2 Infektionen nach Dr. F. Madec

Abferkelbereich

1. Striktes Rein-Raus-Verfahren mit Reinigung und Desinfektion zwischen den Abferkelpartien!
2. Muttersauen vor dem Verbringen in die Abferkelbox mit Antiparasitenmittel behandeln und waschen!
3. Umsetzen der Ferkel zwischen den Muttersauen beschränken! (bei Milchmangel und nur innerhalb der ersten 24 Stunden)

Absetzferkel

4. kleine Buchten mit dichten Trennwänden
5. striktes Rein-Raus-Verfahren mit Reinigung und Desinfektion zwischen den Partien (keine kontinuierliche Belegung)!
6. Aufstallungsdichte nicht überschreiten! (maximal 3 Ferkel pro m², mindestens 7 cm Fressplatzbreite pro Ferkel)
7. Luftqualität optimieren! (Ammoniak unter 10 ppm, CO₂ unter 0,1 %, Luftfeuchtigkeit unter 85 %)
8. Raumtemperaturschwankungen über 5° C vermeiden!
9. kein Vermischen der Altersgruppen

Mastbereich

10. kleine Buchten mit dichten Trennwänden
11. striktes Rein-Raus-Verfahren mit einer Reinigung und Desinfektion zwischen den Partien (keine kontinuierliche Belegung)!
12. kein Vermischen der bestehenden Partien beim Zusammenstellen der Mastpartien!
13. kein Vermischen der Partien im weiteren Mastverlauf!
14. Aufstallungsdichte nicht überschreiten! (Mindestplatzbedarf pro Schwein: 0,75 m²)
15. Luftqualität optimieren! (Ammoniak unter 10 ppm, CO₂ unter 0,1 %, Luftfeuchtigkeit unter 85 %)

Zusätzliches

16. erforderliche Impfprogramme durchführen!
17. zur Vermeidung von Keimverschleppungen sind die Luftströme und die Bewegungsrichtungen der Tiere in den Stallungen zu überwachen
18. striktes Einhalten der Hygieneanforderungen bei Kastrationen, Schwanzkupieren, Zähneschleifen und bei Infektionen (Nadelwechsel mindestens nach jeder Partie)
19. kranke Schweine sind rasch auszusortieren und in eigenen Räumen aufzustellen, chronisch kranke Tiere (Kümmerer) euthanasieren
20. Eigene Kleidung (Overall, Schuhe) für Krankenstall, Hände waschen